



AMAZONE

GEWINNER

**FARM
MACHINE
2024**

powered by
traction & @grarheute

Anhänge-Einzelkorn-Sämaschine

Preceda-TCC



**Willkommen zur Hochleistungspräzision
der Einzelkornsaat:**

Precea-TCC von AMAZONE





Mit Precea von AMAZONE aktuelle Herausforderungen der Einzelkornsaat meistern

Das erfolgreiche Arbeiten als Landwirt oder Lohnunternehmer fällt immer schwerer: Klimawandel, Wasserknappheit, Kosten für Betriebsmittel, Fachkräftemangel und hohe Umweltschutzaufgaben – die angepasste, ackerbauliche Planung samt leistungsfähiger Landmaschinen ist hier sehr wichtig, um trotz aller Widrigkeiten bezahlbare Lebensmittel in guter Quantität und Qualität zu erzeugen.

Immer knappere Zeitfenster für die Saat erfordern hohe Schlagkraft, die Kombination von Arbeitsgängen und höchste Präzision, um das Saatgut zum idealen Zeitpunkt exakt in der richtigen Bodentiefe zu platzieren. Das gewährleistet einen gleichmäßigen und lückenlosen Pflanzenaufgang – insbesondere in der Einzelkornsaat wie von Mais, Sonnenblumen, Raps und anderen Kulturen.

Dennoch: Extreme Temperaturen und Trockenheit können stets den Bestand und gute Erträge bedrohen. Abhilfe kann hier die bessere Nutzung des Unterbodens schaffen, indem die jungen Wurzeln durch angepasste Unterfußdüngung in die Tiefe gelockt werden. Eine präzise Ablage des Düngers im richtigen Horizont unterhalb oder neben dem Saatgutkorn spart ebenso Düngemittel und erhöht und verlängert die Nährstoffverfügbarkeit, da eine höhere Bodenfeuchte eine bessere und langfristige Nährstoffmobilisierung besonders bei Phosphatdünger erlaubt. Auch enge Nährstoffsalden können so eingehalten werden, während Erträge gesteigert werden.

Der effiziente und ertragsteigernde Einsatz von knappen Betriebsmitteln zum idealen Zeitpunkt ist das Ziel der Einzelkornsaat auf großen Betrieben und von Lohnunternehmern. Und genau dafür hat AMAZONE die Anhänger-Einzelkorn-Sämaschine Precea-TCC in den Arbeitsbreiten von 6, 9 und 12 m entwickelt: Precea 6000, 9000 und 12000-TCC.



Das Precea-Konzept:

Schlagkräftige Präzision für jede ackerbauliche und ökonomische Herausforderung!

1. Das große Behältervolumen für Saatgut und Dünger gepaart mit der großen Arbeitsbreite steht für hohe Schlagkraft und geringe Nebenzeiten für Befüllen und Transportfahrten.



2. Teleskopierbare Achse für flexibles Fahrspurmanagement erlaubt bodenschonendes Befahren der Ackerfläche.

3. Klappbares Scharsystem für sicheren Straßentransport mit kurzen Rüstzeiten.

4. Präzise Unterfußdüngung mit FerTeC twin HD-Doppelscheiben-Düngerschar für gute Wurzel- und Jugendentwicklung der Kulturpflanze.

5. PreTeC-Mulchsaatschar für die präzise, gleichmäßige Saat mit exakter Vereinzelung, intelligenter Tiefenführung, patentierter Fangrolle mit Walkrad und schonender Rückverfestigung.

6. Arbeitsbreiten von 6 bis 12 m, mit Reihenabständen von 45 bis 80 cm erlauben bei bis zu 15 km/h hohe Flächenleistungen für optimalen Einsatz von Betriebsmitteln.

Anhänge-Einzelkorn-Sämaschine Precea-TCC



MEHR INFORMATIONEN
www.amazone.de/precea-tcc



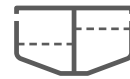
PRODUKTFILM
Anhänge-Einzelkorn-Sämaschine
Precea 12000-TCC



45, 50, 70, 75
oder 80 cm



8, 12, 16, 18
oder 24 Reihen



3.000 oder
6.000 l Dünger
8x70, 850 oder
2.000 l Saatgut



Bis zu 15 km/h

Hohe Flächenleistungen mit höchster Präzision

Eingesetzt in der Pflug- und Mulchsaat zeichnet sich die Anhänge-Einzelkorn-Sämaschine Precea-TCC besonders durch ihre sehr präzise Ablage, hohe Schlagkraft und komfortable Bedienbarkeit aus. Eine präzise Vereinzelnung und Düngerdosierung überzeugt bei Arbeitsgeschwindigkeiten von bis zu 15 km/h. Mit dem neuen Saatgut-Zuführungssystem Central Seed Supply in Kombination mit dem großen Behältervolumen wird die Flächenleistung nochmals gesteigert.



PRÄZISION

Präzise!

Exakte Kornablage in der Reihe dank exzellenter Überdruckvereinzelnung sowie optimierter Pflanzenverteilung in Kurvenfahrt mittels CurveControl. Keine Überlappungen oder Fehlstellen im Keil dank individueller Einzelreihenschaltung für Saatgut, Dünger und Mikrogranulat über das ISOBUS-Bedienterminal AmaTron 4.



KOMFORT

Bedienerfreundlich!

Einfache und selbsterklärende Bedienung mit dem AMAZONE ISOBUS-Bedienterminal AmaTron 4.

Hoher Einstellkomfort am PreTeC-Mulchsaatschar, da alle erforderlichen Einstellungen werkzeuglos erfolgen können.



SCHLAGKRAFT

Leistungsstark!

Höchste Flächenleistungen Dank des großen Behältervolumens mit dem zentralen Saatgut-Zuführungssystem Central Seed Supply. Zeitsparendes Befüllen und Entleeren durch die gute Zugänglichkeit der Dünger- und Saatgutbehälter.

Die präzise Vereinzlung

Das Herz der Precea-Sätechnik

Die Vereinzlung mit SmartControl – Für die exakte Kornablage

In der Vereinzlungsdruckkammer werden durch Überdruck die Körner an die Noppenbohrungen der sich drehenden Vereinzlungsscheibe gedrückt und mitgenommen. Bei der weiteren Drehung laufen die angedrückten Körner an 3 Abstreifern vorbei, die zuverlässig für das Abstreifen und damit für die Vereinzlung der Körner auf der Lochbohrung sorgen. Doppelstellen werden effektiv verhindert. Zur Entlastung des Fahrers erfolgt die Abstreifereinstellung dabei automatisch per SmartControl.

Ihre Vorteile:

- ✓ Entlastung des Fahrers, da SmartControl die Einstellung der 3 Saatgutabstreifer übernimmt.
- ✓ Steigerung des Ertrags, da Doppelstellen und Fehlstellen vermieden werden.
- ✓ Zeitgewinn, da ein manuelles Einstellen entfällt.

ElectricDrive – elektrischer Antrieb der Überdruckvereinzlung

Bei dem elektrischen Antrieb ElectricDrive wird jede Überdruckvereinzlung separat über einen Elektromotor angetrieben. So kann die gewünschte Saatmenge sehr komfortabel über das Terminal eingestellt werden. Ein Aktivierungstaster je Säaggregat gewährt zudem eine Prüfung der Vereinzlungsscheibe.



**ANIMATION
VEREINZLUNG SAATGUT**
Sehen Sie mehr



Korn für Korn, in der richtigen Tiefe im Boden exakt abgelegt – für idealen Pflanzenaufgang in der Einzelkornsaat mit der Precea von AMAZONE und ihrem präzisen Vereinzelungssystem.

Drehteller



Vereinzelungsscheibe



Der Clou

Dank des cleveren Aufbaus der Vereinzelungseinheit sind Vereinzelungsscheibe und Vereinzelungsdruckkammer fest miteinander verbunden.

Die Vorteile durch diesen Aufbau sind enorm:

- ✔ Dadurch, dass für die Rotation nur ein geringes Drehmoment erforderlich ist, kann die Bedienung ausschließlich über die Elektronik des Traktors erfolgen.
- ✔ Die sonst sehr stark verschleißanfällige Dichtung der Vereinzelungsscheibe wird nicht belastet.

- ❗ „Weil sich die Druckkammer zusammen mit der Lochscheibe dreht, wird so kräftezehrendes Schleifen an der Druckkammer-Dichtung vermieden.“

(„profi“ – Fahrbericht Precea 4500-2CC Super · 10/2019)

Das vereinzelte Korn präzise geschossen

Sobald das vereinzelte Korn die Schussstrecke erreicht, wird der Anpressdruck unterbrochen und das Korn wird – am Optogebler vorbei – in die Schussstrecke geschossen und gelangt so in die Erde.

Optogebler mit Infrarotsensor – verlässliche Überwachung „Korn für Korn“

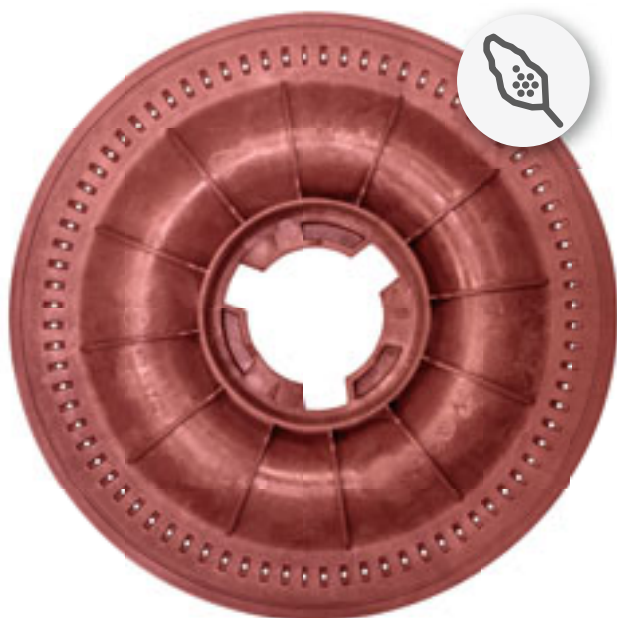
Der Herzschlag der Precea – das Schießen des vereinzelten Korns – wird mittels Infrarotsensor des Optogebler registriert und als Signal in das AmaTron 4 übertragen. Hier wird es z. B. für die intelligente Abstreifereinstellung SmartControl verarbeitet.

Vereinzelungsscheiben – volle Flexibilität für verschiedenste Kulturen

Eine Maschine – 5 Kulturen. Ob Mais, Sonnenblume, Raps, Zuckerrübe oder Sorghum – die Precea-TCC vereinzelt Korn für Korn präzise und zuverlässig

Immer komplexere Fruchtfolgen halten Einzug in die Landwirtschaft. Oft muss eine Anpassung an Bodenverhältnisse, tatsächliche Nährstoffzehrung oder Nährstofffreisetzung der Vorkulturen, Saatstärke, Wetter- und Klimaveränderungen, Ernährungstrends und Marktchancen auch kurzfristig erfolgen. Die eine Konstante: Die präzise Vereinzelung der Precea für unterschiedlichste Kulturen der Einzelkornsaat.

Denn: Die Saatgutvereinzelung der Precea-TCC kann innerhalb kürzester Zeit mit unterschiedlichen Vereinzelungsscheiben werkzeuglos umgerüstet werden.





Mais



Raps



Zuckerrübe



Sonnenblume



Sorghum



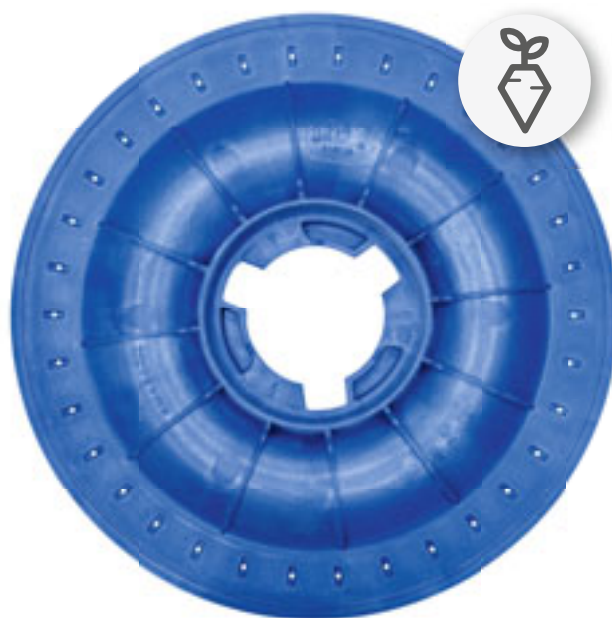
Die Vielseitigkeit der Precea erlaubt die Saat unterschiedlicher Kulturen mit gleichen und unterschiedlichen Saatzeiträumen. Dadurch werden die absoluten Ruhezeiten in der Jahresbetrachtung reduziert, so dass sich die Wirtschaftlichkeit der Precea und anderer Betriebsmittel erhöht.

Lohnunternehmer können flexibel auf Kundenwünsche reagieren und ein großes Portfolio der Einzelkornsaat anbieten – Korn für Korn, Feld für Feld.

Die Vereinzlungsscheiben werden für verschiedene Einsatzbedingungen oder Saatguteigenschaften wie unterschiedliche Tausendkorngewichte und Arbeitsgeschwindigkeiten maßgeschneidert angeboten.

Ihre Vorteile:

- ✔ Volle Flexibilität für unterschiedlichste Kulturen.
- ✔ Höherer Maschinenauslastung durch Ausnutzung unterschiedlicher Saatzeiträume.
- ✔ Einfaches Austauschen der Vereinzlungsscheiben.



Saatgutbehälter auf dem Säaggregat

für Precea-TCC mit 6-m-Arbeitsbreite

Flexibles Arbeiten ohne Zeitverlust – einfaches Befüllen, schnelles Entleeren

In der Ausstattungsvariante mit auf den Säaggregaten montierten Saatgutbehältern von jeweils 70-l-Behältervolumen wird das Saatgut per Sackware bequem eingefüllt, da sich die Behälterdeckel mit einer Hand öffnen lassen. Optional ist eine Einfüllhilfe erhältlich, die das Saatgut sicher in den Behälter führt und zusätzlich das Befüllen erleichtert. Der serienmäßig verbaute Leermeldesensor kündigt den Füllstand frühzeitig über das Terminal an.

Ebenso können hier zusätzlich Mikrogranulatsteuer (Behältervolumen 17 l) aufgebaut werden (siehe S. 19) und so die Flexibilität der Precea 6000-TCC auch auf kleineren Strukturen erweitern.

Ein Tausch der Vereinzlungsscheiben sowie das Befüllen und die Restmengenentleerung der Saatgutbehälter erfolgen einfach und dezentral – händisch und in kürzester Zeit. Das Klappen des Scharsystems ist auch mit gefüllten Saatgutbehältern möglich, ein schnelles Weiterarbeiten auf dem nächsten Feld problemlos möglich. Eine ideale Lösung für Betriebe mit unterschiedlichen Kulturen oder Lohnunternehmer mit verschiedensten Kundenwünschen.

Ihre Vorteile:

- ✔ Schnelles Wechseln von Saatgütern.
- ✔ Optional zusätzliche Mikrogranulatsteuerung.



Precea 6000-TCC mit auf dem jeweiligen Säaggregaten montierten Saatgutbehältern sowie mit zentralem Düngerbehälter



Die Saatgutbehälter sind gut erreichbar und erlauben eine Einhandbedienung beim Öffnen und Schließen.



Die Restmengenentleerung geht schnell, sauber und einfach von der Hand.

Zentraler Saatgutbehälter mit Central Seed Supply

für Precea-TCC mit Arbeitsbreiten von 6, 9 und 12 m



Gebereinheit unterhalb des zentralen Saatgutbehälter



Nehmereinheit über dem Säaggregat

Vom Bigbag bis zum vereinzelt Korn

Der knappe Zeitraum der Saat muss für einen einheitlichen Pflanzenaufgang optimal genutzt werden. Dafür braucht es eine schlagkräftige Maschine: Pure Schlagkraft mit Precea-TCC samt zentralem Saatgutbehälter, für dutzende Hektar und langes Arbeiten, ideal für Großbetriebe und Lohnunternehmer.

Ihre Vorteile:

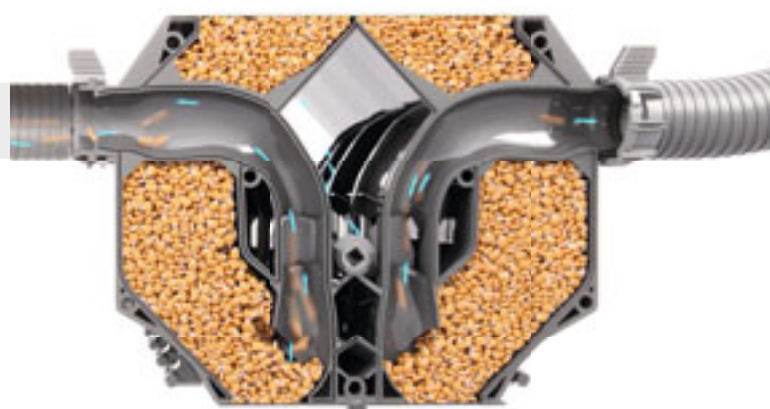
- ✔ Großer Behälter für Saatgut (850 oder 2.000 l) reduziert Befüll- und Standzeiten.
- ✔ Selbstregulierende Saatgutbeförderung vom Behälter in die Vereinzelungdruckkammer vereinfachen die Bedienung.



Precea 6000-TCC mit zentralem Saatgutbehälter und zentralem Düngerbehälter

ANIMATION
CENTRAL SEED SUPPLY
Sehen Sie mehr





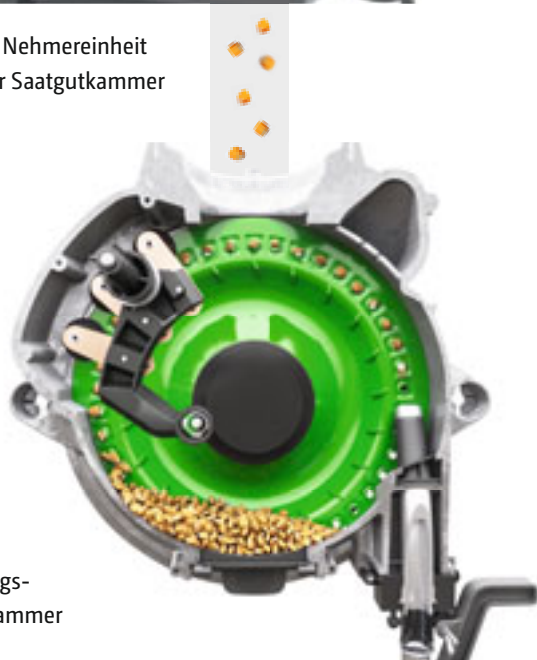
Darstellung Gebereinheit mit Saatguttransport im Luftstrom

Central Seed Supply – Saatgut immer wenn es gebraucht wird

Per Luftstrom wird Saatgut aus dem zentralen Behälter über die Gebereinheit zu den Nehmereinheiten über jedem Säaggregat transportiert. Diese fungieren als temporäre Vorratslager für das Saatgut. Die Steuerung ist dabei selbst-regulierend: Ist der Behälter so voll, dass das innen liegende, grüne Gitter vollständig mit Saatgut bedeckt ist, reduziert dies den Luftstrom vollständig – aus dem zentralen Behälter wird kein Saatgut mehr in Richtung Säaggregat befördert. Entleert sich das Vorratslager durch Absackung des Saatguts in die Vereinzelungsdruckkammer, dann aktiviert dies den Luftstrom wieder. Durch das Central Seed Supply System versorgt sich das Säaggregat somit ohne jegliche Elektroniksteuerung selbst mit Saatgut.



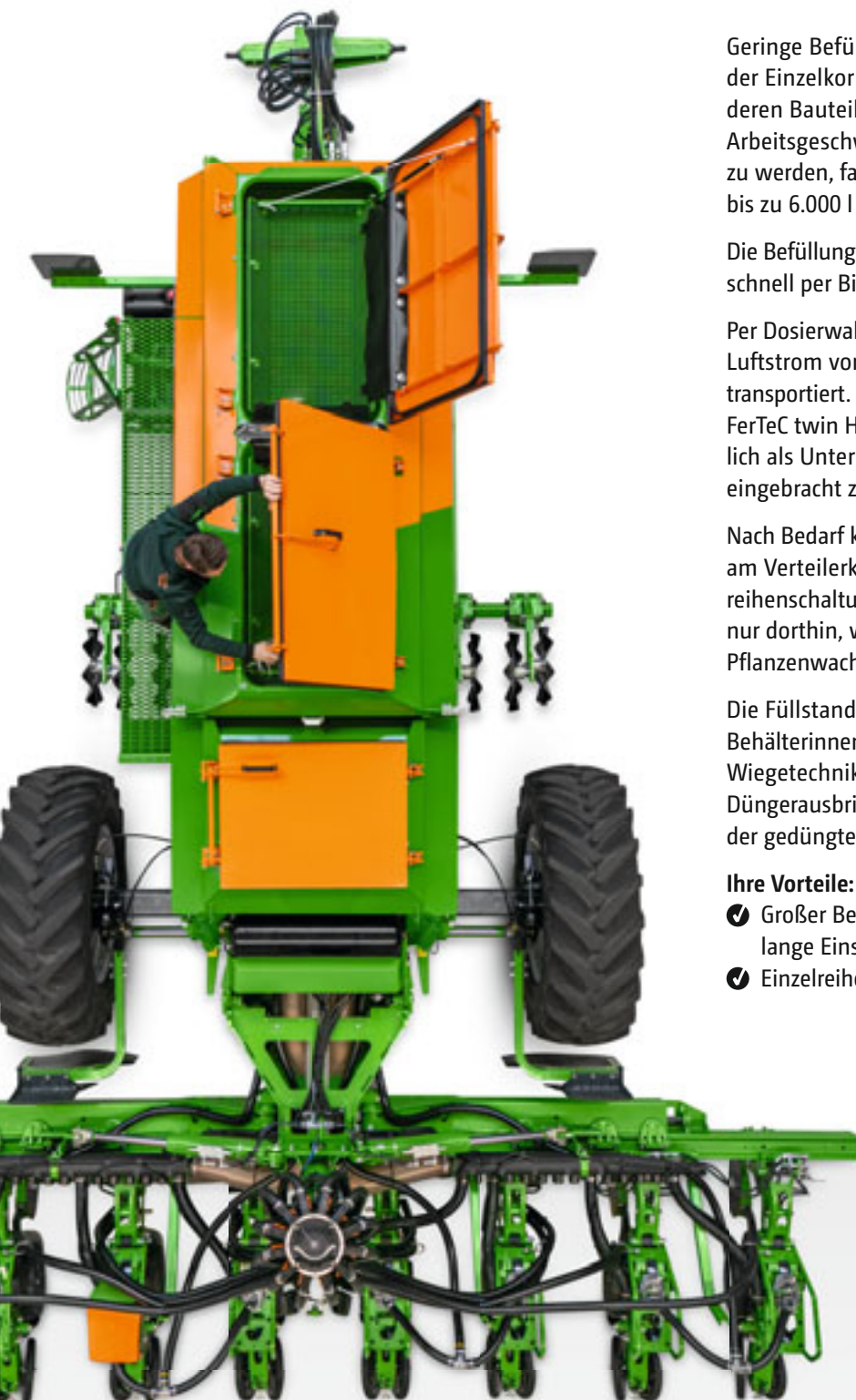
Darstellung Nehmereinheit
mit gefüllter Saatgutkammer



Darstellung
Vereinzelungs-
überdruckkammer

Zentraler Düngerbehälter

Vom Bigbag bis zum applizierten Düngerband



Geringe Befüllzeiten sind für hohe Flächenleistungen in der Einzelkornsaat essenziell. Um der Schlagkraft der anderen Bauteile der Precea-TCC (große Arbeitsbreite, hohe Arbeitsgeschwindigkeit, großer Saatgutbehälter) gerecht zu werden, fasst der Zweikammer-Düngerbehälter deshalb bis zu 6.000 l granulierten Dünger.

Die Befüllung des Behälters kann komfortabel und minuten-schnell per Bigbag seitlich der Maschine erfolgen.

Per Dosierwalze in der Gebereinheit wird der Dünger per Luftstrom vom zentralen Behälter in den Verteilerkopf transportiert. Von hier erfolgt der Transport zu dem einzelnen FerTeC twin HD-Doppelscheiben-Düngerschar, um schließlich als Unterfußdüngung im Düngerband in den Boden eingebracht zu werden.

Nach Bedarf kann eine Einzelreihenschaltung des Düngers am Verteilerkopf erfolgen, automatisiert mit der Einzelreihenschaltung des Saatguts. Dünger gelangt verlässlich nur dorthin, wo er hin soll – für ideale Bedingungen des Pflanzenwachstums und Einsparung der Betriebsmittel.

Die Füllstandsanzeige kann per Kameraüberwachung im Behälterinnenraum ergänzt werden. Ebenso ermöglicht die Wiegetechnik des Behälters die exakte Überwachung der Düngerausbringung – höchste Präzision in der Gesamtheit der gedüngten Einzelkornsaat.

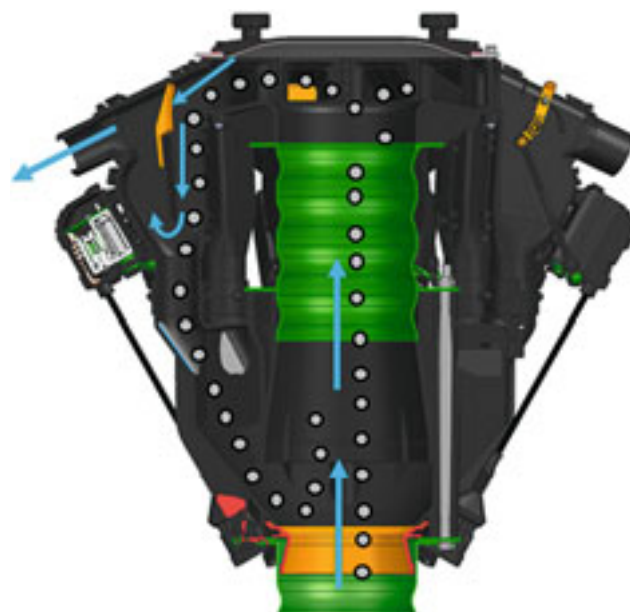
Ihre Vorteile:

- ✔ Großer Behälter für Dünger (3.000 oder 6.000 l) erlaubt lange Einsatzzeiten ohne Nachfüllen.
- ✔ Einzelreihenschaltung ermöglicht effizientes Arbeiten.

Precea 6000-TCC mit zentralem Saatgutbehälter und optionalem Zusatz-Saatgutbehälter (8-l-Behältervolumen), welcher entleertes Saatgut bei einer Öffnung und Kontrolle des Aggregats wieder aufnehmen kann.



Die Einzelreihenschaltung des Düngers wird am Verteilerkopf durch automatisiertes Herabklappen der Umleitungs-klappen ermöglicht.



Aktiver Düngerstrom zu den FerTeC twin HD-Doppelscheiben-Düngerscharen, Düngerstrom zum abgeschalteten Schar ist unterbrochen.

Das PreTeC-Mulchsaatschar

Das Präzisionsschar für jeden Boden



Unterschiedliche Andruckrollen für jeden Boden

Höchste Flexibilität bei höchsten Flächenleistungen

Egal ob für die Pflug- oder Mulchsaat, das PreTeC-Mulchsaatschar eignet sich hervorragend für die Einzelkornsaat. Profitieren Sie von einer erstklassigen und konstanten Ablagegenauigkeit und steigern Sie dadurch Ihre Erträge. Dank der hohen Präzision, insbesondere auch bei hohen Arbeitsgeschwindigkeiten von bis zu 15 km/h sind mit der Precea höchste Flächenleistungen möglich.

Ihre Vorteile:

- ✓ Hoher Bedienkomfort
- ✓ Minimierung der Rüstzeiten
- ✓ Zeitersparnis bei der regelmäßigen Wartung

Gleichmäßige Feldaufgänge

Das Mulchsaatschar (120-kg-Eigengewicht) kann über einen Hydraulikzylinder auf einen Schardruck von bis zu 350 kg beaufschlagt werden. Das sorgt für einen ruhigen Lauf und gleichmäßige Feldaufgänge auch unter härtesten Bedingungen. Das komplette Mulchsaatschar wird über 2 große Tragrollen sicher geführt. Die Bodenöffnung erfolgt über eine Doppelscheibeneinheit inklusive Furchenformer. Nachdem das Saatgut von der Fangrolle im Boden fixiert wurde, folgen die V-Andruckrollen um die Furche zu schließen.



**AMAZONEN-WERKE
SÄGGREGAT PRETEC**
✓ Arbeitsqualität in Mais
DLG-Prüfbericht 7104

Die Feldaufgänge wurden durch die DLG ausschließlich mit „sehr gut“ bewertet

Das PreTeC-Mulchsaatschar erlaubt maximale Präzision und maximale Schlagkraft zugleich.



Über den Zylinder kann der Schardruck einfach hydraulisch eingestellt werden.

Hydraulische Schardruckverstellung

Noch einfacher und komfortabler kann der Schardruck über die hydraulische Schardruckverstellung eingestellt werden. Über das Bedienterminal kann der Schardruck so auch während der Fahrt auf einen Schardruck bis zu 350 kg angepasst werden. Die automatische Schardruckregelung SmartForce sorgt zudem dafür, dass alle Schare auch bei unterschiedlichen Bodenverhältnissen automatisch angepasst werden.

Ihre Vorteile:

- ✓ Mehrerträge und Steigerung der Saatqualität durch zuverlässige Vereinzelnung.
- ✓ Mehr Einstellkomfort aufgrund werkzeugloser Bedienung.
- ✓ Mehr Flexibilität aufgrund des umfangreichen Ausstattungsangebots des Allroundschars.

Mikrogranulatstreuung – Einfache Handhabung, große Wirkung

Mikrogranulatstreuer (17-l-Behältervolumen je Einheit) – nur für Precea 6000-TCC mit auf den Säaggregaten montierten Saatgutbehältern. Abgabe des Mikrogranulats in der Reihe (Abb. links) oder über Diffusor (Abb. rechts) für volle Flexibilität mit wirkungsvoller Spezialdüngung, Schneckenkorn, Insektizidanwendungen oder Herbizidanwendungen – anpassbar an jeden Standort und jede Situation.



Maximaler Bedienkomfort

Die gute Zugänglichkeit des Scharss sorgt für einen hohen Bedienkomfort. Eine Vielzahl von Einstellmöglichkeiten erlauben eine Anpassung an alle Anforderungen.

1. Ablagetiefe
2. Anpressdruck Andruckrolle
3. Öffnungswinkel Andruckrolle

❗ „Die Skalen kommen alle ohne Aufkleber aus und sind direkt im Werkstück eingelassen – sehr schön.“
(„profi“ – Fahrbericht Precea 4500-2CC Super · 10/2019)



FerTeC twin HD-Doppelscheiben-Düngerschar

Das leistungsfähige Düngerschar



Das leistungsstarke FerTeC twin HD-Doppelscheiben-Düngerschar eignet sich für die Pflug- und Mulchsaat.



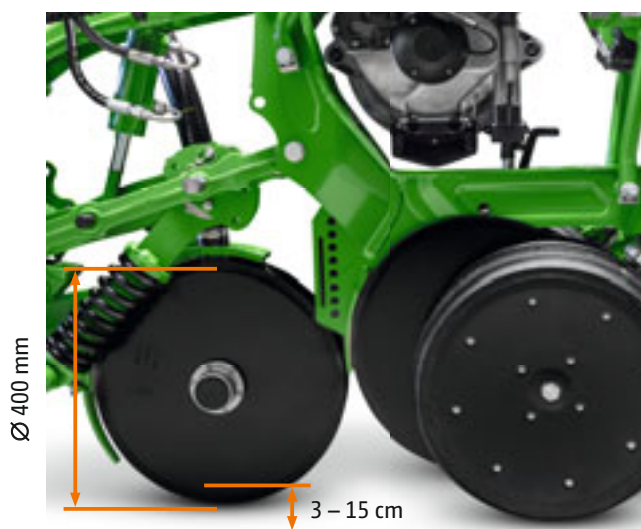
FerTeC twin HD-Doppelscheiben-Düngerschar mit Ablagetiefenverstellung

Das leistungsfähige Doppelscheibenschar sorgt für eine saubere und zuverlässige Ablage. Laufruhig legt das Doppelscheibenschar den Dünger vor dem PreTeC-Mulchsaatschar ab. Das Doppelscheibenschar ist komplett wartungsfrei und erfüllt die höchsten Ansprüche, vor allem des Bedienkomforts.

Einmalig wird das Delta der Ablagetiefe des Düngers zur Ablagetiefe des Saatguts eingestellt. Wird die Sätiefe anschließend geändert, stellt das Düngerschar die Tiefe automatisch nach.

Ihre Vorteile:

- ✓ Automatische Ablagetiefe des Düngers sorgt für mehr Komfort.
- ✓ Exaktere Tiefenablage auf schweren Böden.
- ✓ Kurze Rüstzeiten, da der Schardruck am Düngerschar über das Säschar mit aufgebracht wird.



Das FerTeC twin HD-Doppelscheiben-Düngerschar mit gekoppelter Überlastsicherung

Die Ablagetiefe ist zwischen 3 bis 15 cm einstellbar, der maximale Schardruck beträgt 200 kg



Gleichmäßige Längsverteilung des Düngers auch bei großen Arbeitsbreiten durch bis zu zwei Verteilerköpfe.

Automatische Schardruckregelung SmartForce

Gleiche Ablagetiefe bei allen Böden



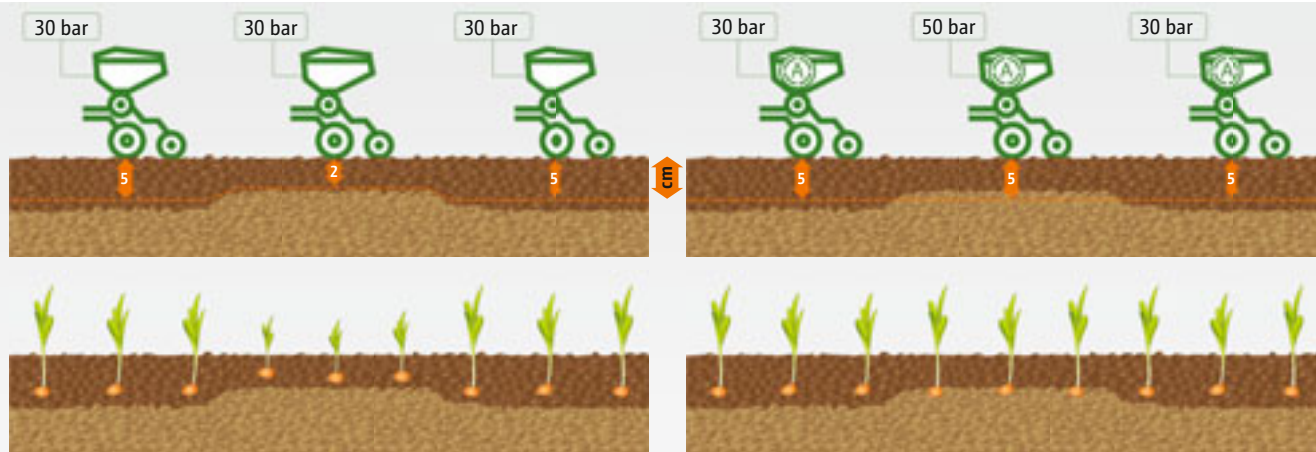
Ein einheitlicher Pflanzenbestand einer Kultur ohne Fehlstellen erlaubt die gleichmäßige Entwicklung aller Einzelpflanzen durch optimale Versorgung mit Licht, Wasser, Kohlenstoffdioxid und Nährstoffen. Grundlage hierfür ist die gleichmäßige Ablagetiefe des Saatguts in der richtigen

Tiefe – auch in heterogenen Böden mit unterschiedlicher Festigkeit oder Verfestigung. Mit der Ausstattungsoption SmartForce für die Precea-TCC kein Problem – das maximale Ertragspotenzial der Kultur wird ermöglicht.

❗ „Dank SmartForce haben wir eine gleichmäßige Ablagetiefe und dadurch einen besseren Feldaufgang“
(Lohnunternehmer Stefan Kerkerling · 05/2021)

Praxismeinung von Stefan Kerkerling
QR-Code zum Video





Hydraulischer Schardruck **ohne** Automatik mit ungleichmäßiger Ablagetiefe

Hydraulischer Schardruck **mit** Automatik und gleichmäßiger Ablagetiefe

Verschiedene Bodenverhältnisse – ein einheitliches Arbeitsergebnis mit SmartForce

Das zeitgleiche Sicherstellen einer gleichmäßigen Ablagetiefe und eines optimalen Andrückens des Saatgutkorns ermöglicht hohe Feldaufgänge und legt die Basis für gute Erträge.

Dabei ist die Einhaltung einer gleichmäßigen Ablagetiefe auf wechselnde Böden oder bei ungleichmäßiger Rückverfestigung eine besondere Herausforderung für Technik und Anwender.

Als Ausbaustufe der hydraulischen Schardruckverstellung bietet AMAZONE deshalb die automatische Schardruckregelung SmartForce an.

Die Besonderheit bei diesem System ist, dass der Fahrer nicht den Schardruck vorgibt, sondern im Terminal eine

gewünschte Aufstandskraft einstellt. Im Feldeinsatz wird diese Aufstandskraft durch Messbolzen kontrolliert. Wird eine Abweichung von der vordefinierten Aufstandskraft am PreTeC-Schar durch veränderte Bodenverhältnisse registriert, regelt das Hydrauliksystem von SmartForce den Schardruck nach. Die richtige Aufstandskraft wird passgenau aufgebracht.

So wird der Schardruck auf die unterschiedlichen Bodenverhältnisse während der Fahrt angepasst – einheitliche Ablagetiefen werden so unter allen Bodenverhältnissen sicher eingehalten. Das entlastet den Traktorfahrer und führt zu gleichmäßigen Feldaufgängen.



Ihre Vorteile:

- ✔ Gleichmäßige Ablagetiefe – unabhängig von wechselnder Bodenfestigkeit eines Schlags.
- ✔ Einheitlicher Pflanzenbestand ermöglicht maximales Ertragspotenzial durch optimale Versorgung der Einzelpflanze mit Licht, Wasser, Kohlenstoffdioxid und Nährstoffen.

Bei wechselnden Böden registriert der Messbolzen Veränderungen in der Aufstandskraft. Das ISOBUS gesteuerte SmartForce-System regelt diese Schwankungen dann automatisch nach. Die Ablagetiefe bleibt so unter allen Bodenverhältnissen gleich.

Bodenschonendes Fahrgassenmanagement

Hydraulische Verschiebefahrgasse und teleskopierbare Achse



Hydraulische Zylinder der teleskopierbaren Achse

Fahrspuren im Schlag reduzieren zwangsläufig die aktive Anbaufläche für den Pflanzenbestand. Das Abschalten von Reihen in der Fahrspur sorgt zwar für eine Einsparung von Betriebsmitteln wie Saatgut und Dünger, verringert jedoch die Saatmenge und damit das natürliche Ertragspotenzial des Schlags.

Das intelligente Fahrgassenmanagement der Precea-TCC mit hydraulischer Verschiebefahrgasse und teleskopierbarem Fahrwerk egalisiert diesen Nachteil durch die Anpassung der Achsbreite an die Reihenabstände. Oder: Die leichte Versetzung der Saatzeilen neben die Fahrspur. Oder beides in Kombination. Volle Saatmenge und schadfreies Einfahren in die Kultur ohne befahrene Saatzeilen für hohe Erträge auf jedem Schlag.



Die Fahrspuren der Precea-Achse werden zwischen den Saatzeilen geführt – ohne Doppelung für die Bodenschonung



Symmetrische Verschiebung von 2 Aggregaten

Bei der symmetrischen Verschiebung werden die Zylinder für die Verschiebung gleichzeitig auf der linken und rechten Maschinenseite geschaltet. Innerhalb nur einer Überfahrt wird so eine Fahrgasse angelegt. Der maximale Verschiebeweg eines Aggregats liegt bei 400 mm. Wird die gesamte Breite aufgrund von Spurweite oder Reifengröße nicht benötigt, kann der Verschiebeweg auch verringert werden.

Ihre Vorteile durch eine hydraulische Verschiebefahrgasse

- ✔ Optimales Ertragspotenzial, da Saatzeilen nicht abgeschaltet, sondern verschoben werden.
- ✔ Entlastung des Fahrers durch automatische Erkennung und Anpassung an die Fahrgasse.
- ✔ Ausbleibende Pflanzenschäden bei späteren Arbeiten im Bestand infolge bereits vorhandener Fahrgasse.
- ✔ Optimale Düngerversorgung, da Düngeschar und das Vereinzlungsaggregat zusammen verschoben werden.

Bedienung und Steuerung

Die richtige Einstellung für jede Herausforderung

Die grundlegenden Einstellungen der Precea-TCC erfolgen zum Großteil werkzeuglos direkt am PreTeC-Mulchsaatschar. So werden hier die Ablagetiefe, der Anpressdruck der Andruckrollen sowie ihre Öffnungswinkel für die passgenaue Rückverfestigung sehr einfach an Skalen eingestellt. Die Wellscheibenrad-Spurlockerer werden ebenso werkzeuglos in der Höhe eingestellt.

Der Schardruck hingegen wird hydraulisch über das ISOBUS-Bedienterminal eingestellt – mit der Option SmartForce automatisiert auf Grundlage des tatsächlich benötigten Schardrucks während der Fahrt.



Mechanische Höhenverstellung des Wellscheibenrad-Spurlockerers

Weitergehende Einstellungen wie das Aus- und Einklappen des Scharsystems, das Aus- und Einfahren der teleskopierbaren Achse, der Fahrgassenschaltung sowie Einzelreihenschaltung und CurveControl erfolgen ebenso aus der Fahrerkabine per elektronischer Steuerung mit ISOBUS-Standard.

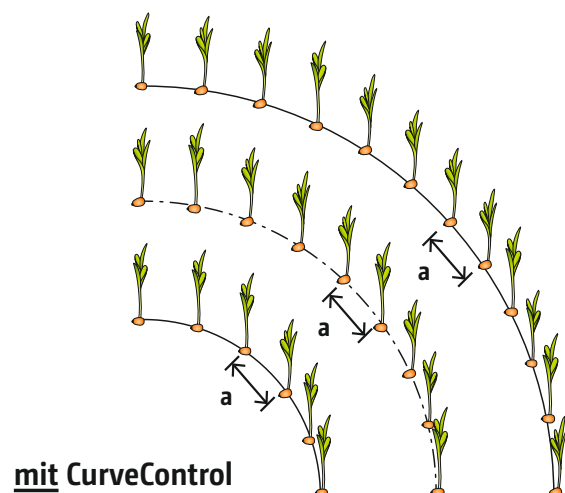
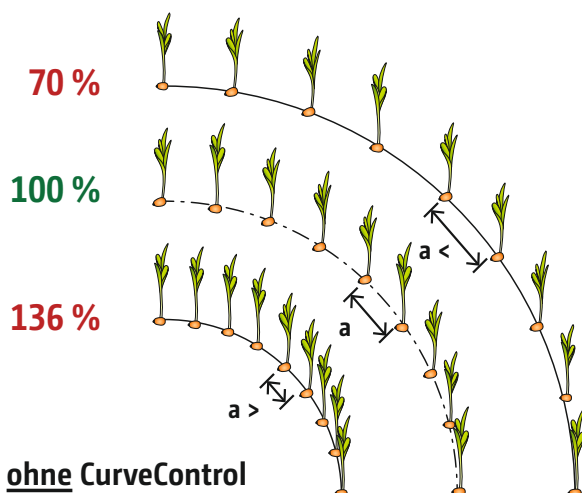
Für weitere SmartFarming-Anwendungen, wie die teilflächen-spezifische Ausbringung von Dünger oder Saatgut, eine Einzelreihenschaltung für jedes Medium oder auch die individuellen Schaltzeitpunkte jedes Ausbringorgans, bedarf es eines ISOBUS-Bedienterminals, das diese Funktionen unterstützt: das AmaTron 4.

CurveControl – Optimierte Saatgutablage bei Kurvenfahrten

Der elektrische Dosierantrieb je Reihe ermöglicht auch bei Kurvenfahrten über die komplette, große Arbeitsbreite die Ablageabstände konstant zu halten. Gleichmäßige Abstände ermöglichen den Pflanzen eine ausreichende Versorgung

mit Nährstoffen. Damit werden Pflanzenbestände homogen und eine gleichmäßige Abreife sichergestellt.

Angepasste Maschinensoftware, von AMAZONE entwickelt – für ideale Zusammenarbeit von Maschine und Fahrer.



MORE
than ISOBUS

Für das volle Potenzial der Maschine

Elektroniklösungen von AMAZONE

Ein wichtiges Zukunftsthema der Landwirtschaft ist der Fokus auf die Einzelpflanze – und damit ebenso die Präzision der Ablage des Saatgutkorns sowie die der Düngergabe.

Die in der eigenen Fachabteilung mit hohem Praxisbezug entwickelten Elektroniklösungen von AMAZONE sind der Schlüssel, wie die Precea und andere Maschinen von AMAZONE ihr volles Potenzial entfalten können. Und das nicht nur in der Einzelbetrachtung der Einzelkorn-Sätechnik, sondern ebenso in der gesamtheitlichen Betrachtung des Acker- und Pflanzenbaus von der Saat über die Düngung bis zum Pflanzenschutz.

Durch die Eigenentwicklung weist die Maschinensoftware höchste Funktionalität und gleichzeitig einfache und benutzerfreundliche Bedienung auf. Dies ist Grundlage für die hohe Leistungskraft der Precea im Feld – insbesondere dann, wenn das ISOBUS-Bedienterminal AmaTron 4 von AMAZONE zur Bedienung verwendet wird.



Klar strukturierte AMAZONE Maschinenbedienung

Das AmaTron 4-Bedienterminal von AMAZONE bietet einen Funktionsumfang **oberhalb des ISOBUS-Standards**:

- ✓ Höchste Kompatibilität und Funktionssicherheit Ihrer ISOBUS-Geräte.
- ✓ Keine zusätzlichen Module auf der Maschinenseite. Alle ISOBUS-Maschinen von AMAZONE sind bereits serienmäßig mit den erforderlichen ISOBUS-Funktionalitäten ausgestattet.
- ✓ Praxisorientierte Maschinensoftware und logische Menüstruktur.
- ✓ MiniView-Anzeige mit allen AMAZONE Terminals und weiteren ISOBUS-Terminals. Sehen Sie zum Beispiel die Maschinendaten in der Kartenansicht.
- ✓ Möglichkeit der Maschinenbedienung über das Traktorterminal oder eine Zweiterminallösung.
- ✓ Einmaliges Bedienkonzept. Frei konfigurierbare Anzeigen und individuelle Bedienoberflächen für jeden Fahrer.



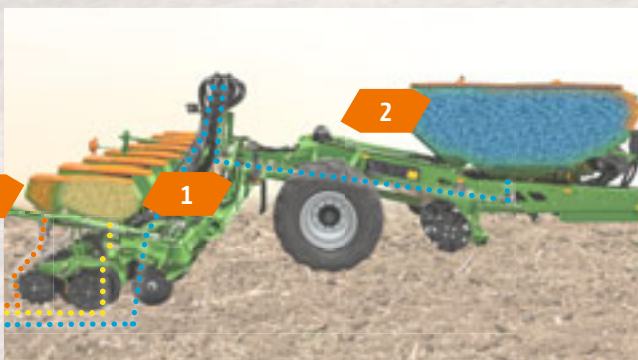
Multistory der Precea – Multitalent der Präzisionslandwirtschaft

Eine gute Technik ist Grundlage für hohe Präzision. Doch erst das Zusammenspiel mit einer ihr ebenbürtigen und abgestimmten elektrischen Steuerung erlaubt die Perfektion der Präzision. AMAZONE ermöglicht diese Perfektion durch eine zwischen Precea und AmaTron 4 abgestimmten Elektroniklösung – und macht die Precea-TCC so zum Multitalent der Präzisionslandwirtschaft.

MultiBin

Durch den Einsatz von bis zu 3 Behältern können mehrere Applikationsgüter (1) Saatgut und 2) Dünger bzw. zusätzlich 3) Mikrogranulat) gleichzeitig und flexibel ausgebracht werden. Das spart Überfahrten und steigert die Düngeeffizienz durch präzise Unterfußdüngung.

- ✓ Mehrkammersystem – Zentraler Saatgutbehälter, Zweikammerbehälter für Dünger und optional Behälter für Mikrogranulat.
- ✓ Flexible Ausbringung mehrerer Ausbringgüter.



MultiMap

Sowohl Saat- als auch Dünger- bzw. Mikrogranulatmengen können angepasst an das unterschiedliche Ertragspotenzial innerhalb eines Schlates teilflächenspezifisch ausgebracht werden – unabhängig voneinander, auf Grundlage von bis zu 3 Applikationskarten mit der Lizenz GPS-Maps&Docs unter Verwendung des AmaTron 4.

- ✓ Teilflächenspezifische Ausbringung für jedes Ausbringgut.
- ✓ Effizienzsteigerung und Ausschöpfen der natürlichen Ertragspotenziale.





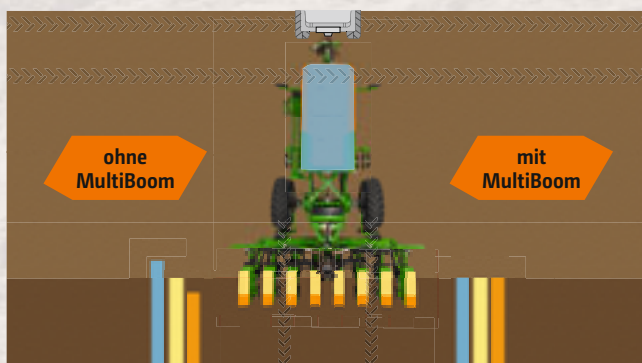
**IDEAS FOR
OUR FUTURE**



MultiBoom

Automatisches, zeitlich versetztes Ein- oder Ausschalten der Ausbringung für jedes Medium über GPS-Switch pro mit AmaTron 4 verhindert Überlappungen oder Fehlstellen am Vorgewende.

- ✔ Individuelle Schaltzeitpunkte für jedes Ausbringgut.
- ✔ Maximale Präzision am Vorgewende und gleichmäßigeres Pflanzenwachstum.



MultiSwitch

Um Über- oder Untersäen an kritischen Stellen zu vermeiden, kann per Einzelreihenschaltung in Kombination mit der Software-Lizenz GPS-Switch basic im Bedienterminal AmaTron 4 jede Reihe passgenau ein- und ausgeschaltet werden – und das separat für Saatgut und für Dünger bzw. zusätzlich Mikrogranulat.

- ✔ Individuelle Einzelreihenschaltung für Saatgut und Dünger bzw. zusätzlich Mikrogranulat.
- ✔ Reduzierung der Betriebsmittelkosten.



ISOBUS-Terminal AmaTron 4

Volle Funktionalität



Das von AMAZONE selbstentwickelte ISOBUS-Bedienterminal AmaTron 4 erlaubt die komfortable Steuerung einer jeden ISOBUS-fähigen Landmaschine im Tablet-Style. Das AmaTron 4 ermöglicht dabei alle ISOBUS-Funktionen – mit einem Mehr an Komfort, Bedienerfreundlichkeit und Übersicht. Und doch: Es leistet insbesondere im Zusammenspiel mit AMAZONE Landmaschinen noch mehr und garantiert volle Funktionalität der Präzisionslandwirtschaft.



STABILITÄT

ROBUST!

- ✓ Reflexionsarmes 8-Zoll-Display mit wasser- und staubdichtem Aluminiumgehäuse
- ✓ Rückseitige Handauflage für festen Griff



VERLÄSSLICHKEIT

DURCHDACHT!

- ✓ Praxisorientierte und übersichtliche Menüführung für eine einfache und intuitive Nutzung
- ✓ Bedienung über Touch-Display oder Tasten
- ✓ Einfache Dokumentation und Auftragsverwaltung: Erst Arbeiten – dann Speichern
- ✓ Optionale Software-Lizenzen für maximale Möglichkeiten in der Präzisionslandwirtschaft



KOMFORT

KOMFORTABEL!

- ✓ App-Karussell für eine einfache und schnelle Navigation per Fingerwisch
- ✓ Frei konfigurierbare Statuszeile – die wichtigsten Parameter jederzeit im Blick
- ✓ Praktisches Schnellstartmenü ermöglicht schnellen Import und Export von Auftragsdaten

Software / Ausstattung	Verfügbarkeit	Funktion im AmaTron 4
GPS-Maps&Docs	serienmäßig	· Inaktive Feldgrenzen und automatische Felderkennung · Dokumentation über ISOBUS-Task Controller oder pdf-Export · MultiMap – Applikationskarten im ISO-XML Format und shape-Format
GPS-Switch basic	optional	· MultiSwitch – Einzelreihenschaltung für jedes Medium mit max. 16 Teilbreiten · Virtuelles Vorgewende
GPS-Switch pro	optional	· MultiBoom – SectionControl für bis zu 4 Booms · Auto-Zoom, Hindernismarkierung
GPS-Track	optional	· Optische Parallelfahrhilfe · Verschiedene Spurmodi · ISOBUS-Fahrgassenschaltung Level 1
AmaCam	optional	· Anzeige einer Kamera mit Rückwärtsfahrterkennung
AmaTron Connect	optional	· Displayerweiterung mit App AmaTron Twin

Mehr Komfort bei der Maschinenbedienung

AmaTron Twin App – Displayerweiterung für komfortable Bedienung

Die AmaTron Twin App bietet dem Fahrer noch mehr Komfort bei der Arbeit, indem GPS-Funktionen in der Kartenansicht zusätzlich über ein mobiles Endgerät, z. B. Tablet, parallel zur Maschinenbedienung im AmaTron 4 bedient werden können.

Vorteile der Displayerweiterung AmaTron Twin:

- ✓ Nutzung eines vorhandenen mobilen Endgeräts
- ✓ Mehr Übersichtlichkeit – alle Anwendungen im Blick
- ✓ Komfortable Steuerung von GPS-Funktionen in der Kartenansicht parallel über das mobile Endgerät
- ✓ Übersichtliche und originalgetreue Darstellung der Arbeitsmaschine und ihrer Teilbreiten



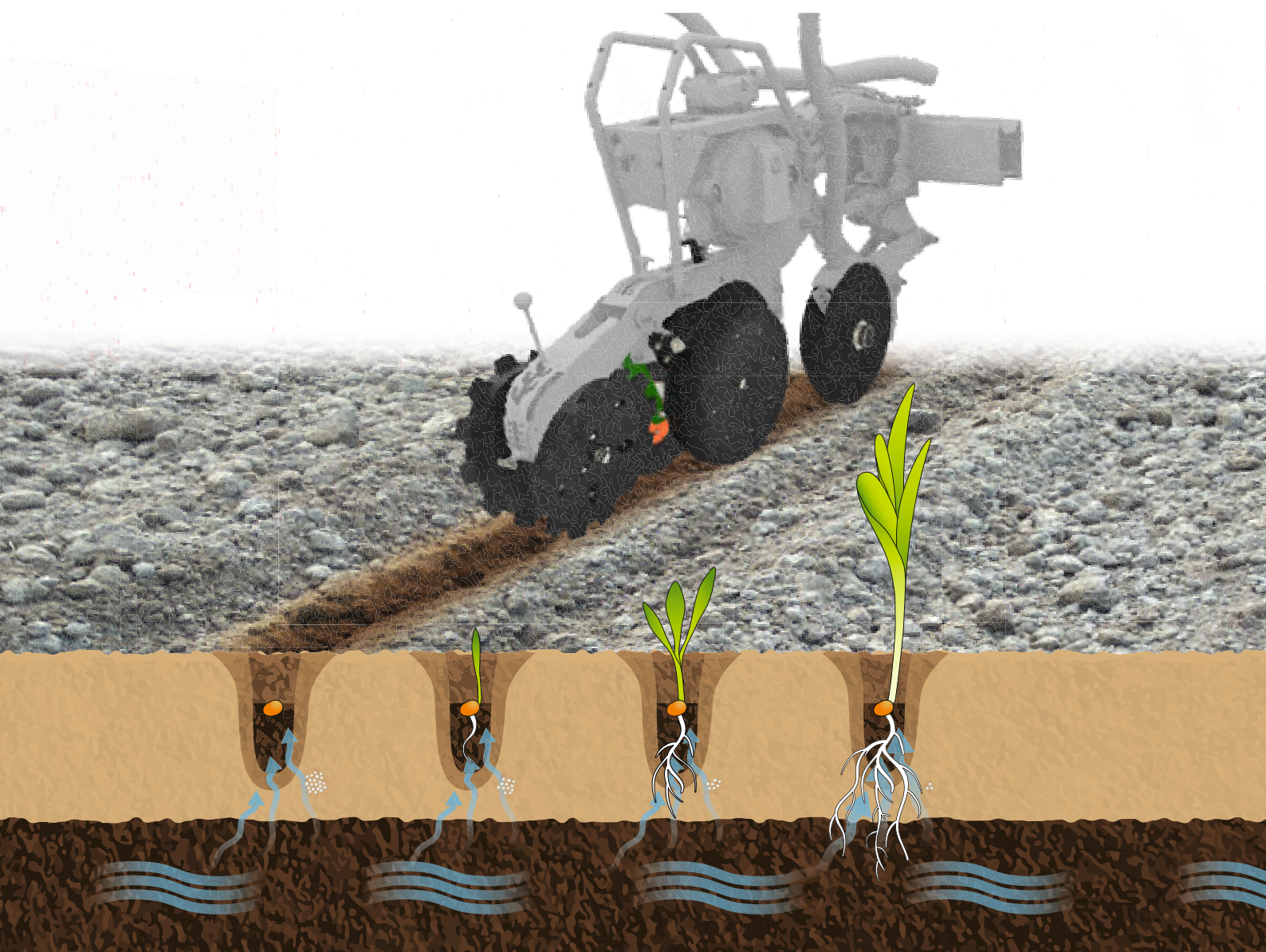
AmaTron Twin App

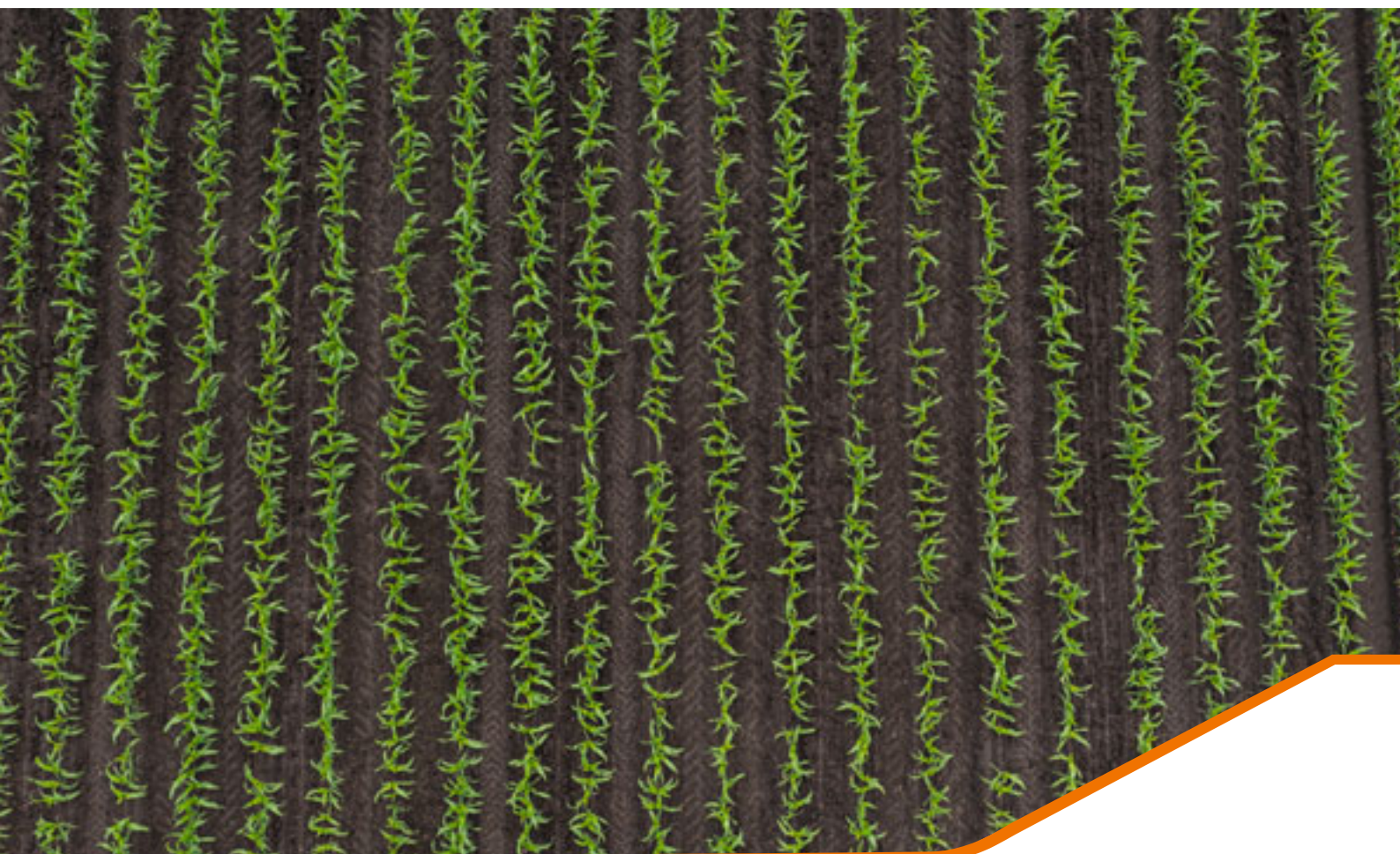


Ackerbauliche Vorteile der Precea

Mehr Wasser für Saatgut und Dünger

Das vereinzelte Saatgutkorn gelangt durch das Schussrohr in die geformte Säfurche und wird hier zuverlässig durch die Fangrolle mit Walkrad in der richtigen Tiefe abgelegt. Die nachlaufenden V-Andruckrollen schließen die Furche und drücken den Boden für einen optimalen Bodenkontakt und Rückverfestigung an. Der Bodenschluss ist vollständig – das Korn sowie eine Unterfußdüngung haben Anschluss an das Bodenwasser. Perfekte Auflaufbedingungen mit Precea. Enge Zeiträume mit optimalen Bedingungen der Saat können gewinnbringend genutzt werden.





Mit der Precea zuverlässig Erfolg säen

Das maximale, theoretische Ertragspotenzial einer einzelnen Pflanze ist durch die Genetik des Saatgutkorns definiert. Das tatsächliche Ertragspotenzial wiederum wird durch eine Vielzahl anderer Faktoren und Parameter bestimmt und schließlich in der Lebensphase der Pflanze durch abiotische und biotische Stressfaktoren schrittweise gemindert. Das, was an Potenzial übrig bleibt, ist der tatsächliche Ertrag der Kultur, die geerntet werden kann.

Um Erträge zu steigern, müssen also wachstumshemmende Stressfaktoren reduziert werden – so umfassend und früh wie möglich.

Mit einer richtigen Saat werden die ersten Schritte dazu getan: Der erste Schritt ist die richtige Terminierung der Saat, zu möglichst guten, klimatischen Bedingungen. Zweitens ist die präzise Ablage des Saatgutkorns in der

richtigen Tiefe des Bodens grundlegend, um der Entwicklungsphysiologie des Keimlings ideal zu entsprechen. Drittens ist die optimale Versorgung des Keimlings mit Wasser sehr wichtig – und damit eine gute Rückverfestigung mit Anschluss an wasserführende Bodenschichten. Des Weiteren ist die Nährstoffverfügbarkeit durch eine präzise Unterfußdüngung wichtig, um das Wachstum der jungen Wurzel insbesondere in die Tiefe zu ermöglichen – um im tieferen Unterboden auch in Trockenperioden Wasser und darin gelöste Nährstoffe aufzunehmen.

Die große Schlagkraft, hohe Präzision, gute Rückverfestigung und angepasste Düngung der Precea leistet all dies – für gute Erträge und hohe Wirtschaftlichkeit.

Testimonials zur Precea-TCC



Mario Sturzerbecher, Deutschland
Precea 9000-TCC

„Wir haben die Herausforderung, dass wir eine optimale Ablage generieren und das Korn in das feuchte Erdreich packen unter gleicher Ablagetiefe, auch wenn der Boden nicht tischglatt ist. Und da zeichnet sich die Maschine durch ruhigen Lauf und perfekte Ablage aus. Für Fahrten mit Applikationskarte einfach Stick in den AmaTron 4 stecken, Karte einlesen und fertig.“





Jan Hansen, Dänemark
Precea 12000-TCC

„Ich bin froh zu sehen, dass das Saatgut einfach dort liegt, wo man es haben möchte. Die Maschine macht das überall gleich gut, ob in einem Feld, wo der Boden etwas lockerer ist, oder am Ende, wo es fester ist. Ich bin wirklich froh, mit der Precea fahren zu dürfen.“

Jesper Nielsen, Dänemark
Precea 12000-TCC

„Wir waren in den letzten 2 Jahren mit zwei Maschinen im ‚Rund-um-die-Uhr-Betrieb‘! Jetzt fahren wir mit der Precea nur noch mit einem Arbeiter, säen 1.100 ha. Es ist wirklich gut was hier gemacht wurde. Ich denke, dass die Precea auch in 10 Jahren noch eine gute Maschine sein wird – trotz der vielen Hektar, die sie säen muss. Diese Maschine hat unsere Erwartungen voll und ganz erfüllt.“



Mit dem Multiablagetester von AMAZONE wird der korrekte Reihenabstand, die Ablagetiefe sowie der Korndurchmesser kontrolliert. Präzision zum Ablesen!

Praxismeinung von Mario Sturzerbecher
QR-Code zum Video



Praxismeinung von Jesper Nielsen
QR-Code zum Video







Precea-TCC mit auf den Säaggregaten montierten Saatgutbehältern

6 m Arbeitsbreite



Ihre Vorteile der Precea 6000-TCC mit Saatgutbehältern auf den jeweiligen Säaggregaten montiert, sowie zentralem Düngerbehälter:

- ✓ Große Flexibilität in der Saat unterschiedlicher Kulturen.
- ✓ Schnelles Tauschen des Saatguts dank werkzeugloser Restmengenentleerung und Wechsel der Vereinzelungsscheiben.
- ✓ Option der zusätzlichen Mikrogranulatstreuung.

Schlagkräftige Saat verschiedenster Saatgüter.



70, 75 oder
80 cm



8 Reihen



8 x 70 l Saatgut



3.000 l Dünger



Bis zu 15 km/h



Die Klappung des Scharsystems erfolgt in wenigen Sekunden – für sicheren Straßentransport und zügigen Feldwechsel



Verschiedene Kupplungssysteme bieten Wendigkeit und Kontrolle auf Straße und Feld

Precea-TCC mit zentralem Saatgutbehälter und Central Seed Supply

6, 9 und 12 m Arbeitsbreiten



Ihre Vorteile der Precea 6000, 9000 und 12000-TCC mit zentralen Behältern für Saatgut und Dünger:

- ✔ Pure Schlagkraft dank großen Arbeitsbreiten, hoher Arbeitsgeschwindigkeit und äußerster Präzision.
- ✔ Hohe, aktive Einsatzzeit durch minimale Befüll- und Standzeiten.
- ✔ Zügiges Klappen der Schare beschleunigt Feldwechsel.

Hinfahren, ausklappen, säen – trotz knapper Zeitfenster volles Ertragspotenzial.



45, 50, 70, 75
oder 80 cm



8, 12, 16, 18
oder 24 Reihen



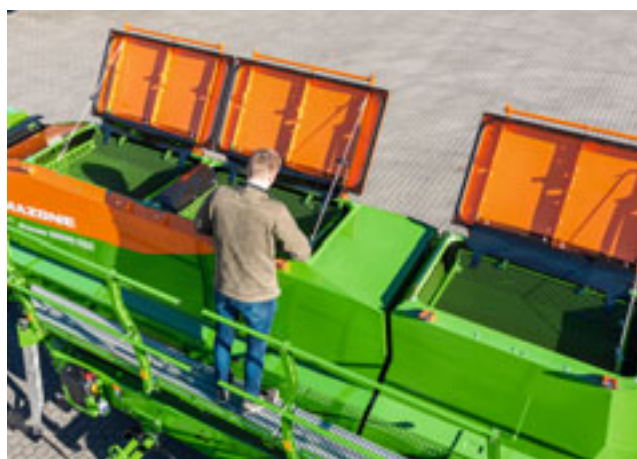
3.000 oder
6.000 l Dünger
850 oder
2.000 l Saatgut



Bis zu 15 km/h



Die Beleuchtung des Scharsystems mit Kamerasystem ermöglicht guten Überblick auch bei Dunkelheit und Nachtfahrten



Einfaches und sicheres Befüllen aller Behälter dank ausklappbarem Seitensteg mit Handlauf

Technische Daten

Precea 6000-TCC mit auf den Säaggregaten montierten Saatgutbehältern oder zentralem Saatgutbehälter

Maschinentyp	6000-TCC	
Rahmentyp	gezogen	
Anzahl Säaggregate	8	
Reihenabstand (cm)	70, 75 und 80	
Arbeitsbreite (m)	5,60–6,40	
Transportbreite (m)	3,00	
Transportlänge ab (m)	6,20	
Transporthöhe (m)	< 4,00	
Geräteanbau	Zugöse, Zugkugelpkuplung, Unterlenkeranhängung	
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	3–15	
Volumen Saatgutbehälter (l)	8 x 70 = 560 (einzelne Saatgutbehälter auf dem Säaggregat montiert) oder 850 (zentral)	
Volumen Düngerbehälter (l)	3.000	
Gewicht mit Düngerausstattung ab (kg)	4.300	
Leistungsbedarf ab (PS)	180	
Erforderliche Traktorsteuergeräte	Komfort-Hydraulik	
Heben und Senken	DW und T, erforderliche Ölmenge min. 60 l/min	
Transportstellung		
Teleskopachse		
Traktorspurlockerer		
Stützfuß	EW	
Hydraulischer Gebläseantrieb Vereinzelung	EW und T, erforderliche Ölmenge min. 60 l/min	DW, T und D ¹ , erforderliche Ölmenge min. 60 l/min
Hydraulischer Gebläseantrieb Dünger und Central Seed Supply		

¹ Drain: Lecköl-Anschluss

Precea 9000-TCC und 12000-TCC mit zentralem Saatgutbehälter

Maschinentyp	9000-TCC		12000-TCC	
Rahmentyp	gezogen			
Anzahl Säaggregate	12	18	16	24
Reihenabstand (cm)	70, 75 und 80	45 und 50	70, 75 und 80	45 und 50
Arbeitsbreite (m)	8,40–9,00	8,10–9,00	11,20–12,00	10,10–12,00
Transportbreite (m)	3,00			
Transportlänge ab (m)	8,30			
Transporthöhe (m)	< 4,00			
Geräteanbau	Zugöse, Zugkugelpkuplung, Unterlenkeranhängung			
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	3–15			
Volumen Saatgutbehälter (l)	2.000			
Volumen Düngerbehälter (l)	6.000			
Gewicht mit Düngerausstattung ab (kg)	8.900	9.700	9.600	10.900
Leistungsbedarf ab (PS)	250		300	
Erforderliche Traktorsteuergeräte	Komfort-Hydraulik			
Heben und Senken	DW und T, erforderliche Ölmenge min. 90 l/min			
Transportstellung				
Teleskopachse				
Traktorspurlockerer				
Stützfuß	EW			
Hydraulischer Gebläseantrieb Vereinzelung	DW, T und D ¹ , erforderliche Ölmenge min. 45 l/min	DW, T und D ¹ , erforderliche Ölmenge min. 60 l/min	DW, T und D ¹ , erforderliche Ölmenge min. 50 l/min	DW, T und D ¹ , erforderliche Ölmenge min. 65 l/min
Hydraulischer Gebläseantrieb Dünger und Central Seed Supply	DW, T und D ¹ , erforderliche Ölmenge min. 60 l/min		DW, T und D ¹ , erforderliche Ölmenge min. 70 l/min	

¹ Drain: Lecköl-Anschluss

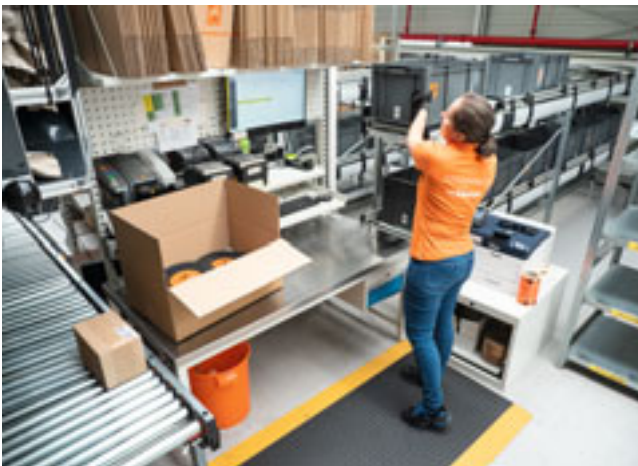
Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich und können ausstattungsbedingt abweichen. Die gültigen Bestimmungen von länderspezifischen Straßenverkehrsvorschriften sind einzuhalten, sodass eine besondere Genehmigungspflicht entstehen kann. Die zulässigen Achslasten und Gesamtgewichte der Traktoren sind zu überprüfen. Nicht alle aufgeführten Kombinationsmöglichkeiten sind bei allen Traktorherstellern realisierbar.

Das Original ist einfach besser: AMAZONE Service und Qualität



Erfahrung zahlt sich aus. Deshalb garantiert Ihnen AMAZONE höchste Qualität dank sehr hoher Fertigungstiefe in den eigenen Werken in Europa – und das seit mehr als 140 Jahren. Das Original ist einfach besser.

Meist muss es sehr schnell gehen, gerade bei kurzen Zeiträumen für die optimale Saat. Deshalb bietet AMAZONE einen erstklassigen Ersatzteilservice mit exakt auf Ihre Maschine abgestimmte Originalersatzteile. So ist Ihre Maschine immer einsatzbereit – Qualität, weltweit verfügbar.



Basis für unsere weltweite Ersatzteillogistik ist das Ersatzteilzentrum in Tecklenburg-Leeden in Deutschland. Dies sorgt für eine optimale Verfügbarkeit von Ersatzteilen, auch für ältere Maschinen. Wann immer Sie uns brauchen, das AMAZONE Serviceteam ist für Sie da, unterstützt durch das flächendeckende Netz aus kompetenten und bestens geschulten Vertriebspartnern und Servicetechnikern.

Ebenso bietet AMAZONE die intensive Einführung in Bedienung und Steuerung Ihrer neuen Maschine auf Ihrem Feld durch einen geschulten Mitarbeiter des AMAZONE Teams an. Wahlweise können Sie per „SmartLearning“ – das interaktive Fahrertraining von AMAZONE – sich schon vor dem Ersteinsatz der Maschine mit deren Bedienung vertraut machen.

Präzise Saat ab dem ersten Meter.

Ihre Vorteile von Original Ersatz- und Verschleißteilen:

- ✔ Qualität, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit
- ✔ Sofortige Verfügbarkeit, auch für ältere Maschinen
- ✔ Höherer Wiederverkaufswert der Gebrauchtmachine



myAMAZONE

für mehr Leistung



JETZT REGISTRIEREN
www.amazone.net/myamazone



GARANTIE

» Jetzt registrieren und 24 Monate Herstellergarantie beantragen!

- ✓ Verbessern Sie den Schutz für Ihre Maschine mit 24 Monaten Herstellergarantie.
- » Das Garantieangebot kann innerhalb der vertraglichen Gewährleistungszeit von 12 Monaten nach Ersteinsatz beantragt werden.

NEU



ERSATZTEILE

» Ersatzteile – Jetzt noch einfacher passende Ersatzteile für Ihre Maschine finden!

- ✓ Die passende Ersatzteilliste zu Ihrer Maschine mit einem Klick.
- ✓ Identifizieren Sie im Handumdrehen das richtige Teil in den Explosionszeichnungen.
- ✓ Stellen Sie einen Warenkorb zusammen und lassen Sie diesen Ihrem Service-Partner zukommen.



EINSTELLUNG UND
BEDIENUNG

» Jetzt Maschinenummer eingeben und alle Informationen für die maximale Leistung Ihrer Maschine auf einen Blick erhalten

- ✓ Saisonstart und Inbetriebnahme
- ✓ Einstellung und Bedienung
- ✓ Ersatzteile und Betriebsanleitungen
- ✓ Wartung und Einlagerung







AMAZONE



Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich und können ausstattungsbedingt abweichen. Die gültigen Bestimmungen von länderspezifischen Straßenverkehrsvorschriften sind einzuhalten, sodass eine besondere Genehmigungspflicht entstehen kann. Die zulässigen Achslasten und Gesamtgewichte der Traktoren sind zu überprüfen. Nicht alle aufgeführten Kombinationsmöglichkeiten sind bei allen Traktorherstellern realisierbar.



AMAZONEN-WERKE H. DREYER SE & Co. KG

Tel.: +49 (0)5405 501-0 · E-Mail: amazone@amazone.de
www.amazone.de · www.amazone.at

Mehr Informationen finden Sie unter
www.amazone.de oder in den sozialen Medien



Unsere Werksbeauftragten in
Deutschland und Österreich:
QR-Code scannen oder unter
www.amazone.de/werksbeauftragte